

Programm der Europäischen Nacht der Kreativität auf dem Kunst- und Mediacampus Hamburg (Finkenau 35, 22081 Hamburg)

Präsentiert von der HAW Hamburg, Fakultät Design, Medien und Information:

- **17:00 Uhr: Eröffnung der „Europäischen Nacht der Kreativität“**
Offizielle Begrüßung durch die Dekanin der Fakultät DMI, Frau Prof. Dorothea Wenzel
- **Große Illustrations-Ausstellung „Der kreative Karrierestart“**
Buchillustration, Medienillustration und informative Illustration – aus diesen Bereichen stellen rund 30 ehemalige Studierende der HAW Hamburg ihre Werke aus. Heute arbeiten die Illustratoren und Illustratorinnen für große Verlage sowie renommierte Zeitungen und Magazine. Bei der „Nacht der Kreativität“ sind die Ausstellenden persönlich anwesend, sodass die Besucher mit ihnen ins Gespräch kommen und sie zu Werken und Werdegang befragen können.
- **Ausstellung im Kommunikationsdesign**
Das Beste aus sechs Jahren „Stilvorlagen“ – eine Vortragsreihe zu zeitgenössischem Grafikdesign und Gesellschaft
- **Präsentation zum Thema „Zeitbezogene Medien“**
Lehrende und Studierende zeigen Animationsfilme und aktuelle Projekte.
- **Ausstellung im Digital Type Design**
„Levato: Eine Headline-Antiqua“: Präsentation einer neu entwickelten Schrift-Type, die sich gleichermaßen für west- und osteuropäische Sprachen eignet.
- **Frage und Antwort in den HAW-Druckwerkstätten**
Die Werkstätten für Radierung, Holzschnitt, Lithografie und Siebdruck öffnen ihre Türen. Lehrende und Studierende stehen den Besuchern Rede und Antwort bei allen Fragen zur Welt der Druckgrafik.
- **Einblick in das Thema „Games“**
 - Vortrag (17: 15 bis 18:00 Uhr): „Games – Gemeinschaft designen“
 - Vorstellung des frischgebackenen Start-Up-Unternehmens „Threaks“. Das Team aus Designern und Programmierern hat sich im Studium an der HAW Hamburg kennen gelernt.
- **Kinderschminken**
Lehrende und Studierende aus dem Kostümdesign bemalen Kindergesichter mit wahren Kunstwerken. Um eine Erinnerung an den Matisse, Miro oder Picasso zu haben, werden vor Ort Bilder geschossen, die die Kleinen (oder deren Eltern) per E-Mail erhalten.

Präsentiert von der Hamburger Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt sowie den „Creative City Challenge“-Projektpartnern der HAW Hamburg:

- **Fallstudie „Kreative Milieus und offene Räume in Hamburg“**
Hamburger Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Eine innovative Darstellung kreativer Regionen sowie deren Trends innerhalb Hamburgs. Anhand kreativer Landkarten werden die Orte dargestellt, welche besonders interessant für die Kreativschaffenden sind. Die Darstellung zielt darauf ab, das kreative Milieu kennen zu lernen sowie besser zu verstehen und so besser auf Bedürfnisse eingehen zu können.
- **Druck- und Collageworkshop**
WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Das heutige Kommunikationsdesign ist von der digitalen Arbeit geprägt. Das Spiel mit manuellen Techniken eröffnet jedoch ungewöhnliche Wege der Bild- und Schriftentwicklung.

In dem Workshop, der von Maja Pohlan und Dina Koper geleitet wird, wird geschneipelt, gestempelt, geklebt, gedrahtet und neue Darstellungsformen werden erfunden.

- **Lesung und Mitmach-Aktion zu Kreativtechniken (in englischer Sprache)**
Howest Universität, Belgien
 - Lesung (18:00 bis 19:00 Uhr): „Über das Management kreativer Prozesse und wie Innovationen in Unternehmen beschleunigt werden können.“
 - Mitmach-Aktion (19:00 bis 21:00 Uhr): „Demonstration von über 50 Kreativtechniken – von Produktdesignern lernen“
- **Kunst- und Design-Ausstellung**
Dundee College, Schottland

Das Dundee College zeigt seine Ausstellung „ART&DESIGN“ aus den Bereichen Textil, 3D-Design, Kunst, Visuelle Kommunikation/Illustration
- **Ausstellung: „Wie Künstler Unternehmen inspirieren“**
TILLT, Schweden

Die schwedische Non-Profit-Organisation TILLT zeigt Fotografien und Videos über ihre Projekte, in denen Künstler Unternehmensprozesse verändern. Dabei bringen die Künstler ihre Kreativität in die Unternehmen, inspirieren sie und eröffnen den Mitarbeitern neue Sichtweisen auf Dinge, die im Arbeitsalltag oft verloren gehen.

Präsentiert von der Hamburg Media School und TIDE TV:

- **Ausstellung „Ohne Worte, ohne Farbe – aber viel Film“**
Hamburg Media School

Das ist die Aufgabenstellung für die Erstsemesterfilme der HMS: Eine Geschichte in schwarz-weißen Bildern erzählen, dabei keine Dialoge verwenden und alles in maximal fünf Minuten unterbringen. Was dabei herausgekommen ist, zeigen Filmstudierende der Hamburg Media School. Die jungen Filmemacher stehen für Fragen rund um ihr Studium und die Filme zur Verfügung.
- **„TIDE Session“ mit Überraschungsband und „Channel TV“**
TIDE TV
 - Hier geht es um Musik: TIDE produziert eine „TIDE Session“ mit einer Überraschungsband. Die Besucher der Nacht der Kreativität können als Zuschauer live im Studio dabei sein, wenn sich Newcomer-Bands aus Hamburg und Umgebung den TV-Zuschauern präsentieren.
 - Gezeigt wird das Programm „Channel TV“, das sich der aktuellen künstlerischen Praxis zum Thema Fernsehen auf unterschiedlichen Ebenen widmet. Entstanden ist „Channel TV“ in Kooperation zwischen TIDE TV, dem Kunstverein Harburger Bahnhof, der Halle für Kunst Lüneburg und dem französischen centre d'art cneai=, Chatou.